



PRESSEMITTEILUNG

Beginn der Fastenzeit – Beginn der „Solibrot“-Aktion KDFB-Diözesanverband Passau beteiligt sich mit 15 Zweigvereinen

Passau, 18. Februar 2026 – Im Rahmen der „Solibrot“-Aktion 2025 sind bundesweit 81.308,67 Euro zusammengekommen – davon stammten allein 7.150 Euro aus dem Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB) in der Diözese Passau. An dieses Ergebnis möchte der Diözesanverband in diesem Jahr anknüpfen. Die Chancen stehen gut: 15 Zweigvereine und fast 20 regionale Bäckereien beteiligen sich an der Kooperationsaktion des Frauenbundes und des katholischen Hilfswerks Misereor.

Der Ablauf der „Solibrot“-Aktion ist einfach erklärt: In der Fastenzeit (18. Februar bis 04. April 2026) wird Brot mit einem Solidaritätsaufschlag von 50 Cent verkauft. Zudem können Bäckereien Sammelboxen im Verkaufsraum aufstellen. „Wir schätzen uns glücklich, dass Jahr für Jahr viele Zweigvereine und regionale Bäckereien ganz selbstverständlich mit an Bord sind und die Aktion zu einem Erfolg machen. Dafür möchten wir uns bereits im Voraus bedanken“, betont KDFB-Geschäftsführerin Kathrin Plechinger.

Die Spenden aus der Diözese Passau fließen in zwei Projekte. Ein Teil geht nach Kolumbien und Bolivien. Dort prägen Gewalt und wirtschaftliche Sorgen den Alltag vieler Frauen. Die Misereor-Partnerorganisation „ECAM“ berät Frauen, die von Gewalt betroffen sind, juristisch und verhilft ihnen zu ihrem Recht. Außerdem bietet sie den Frauen psychologische Begleitung, um ihre traumatischen Erlebnisse zu bewältigen. Die zweite Hälfte der „Solibrot“-Spenden aus der Diözese Passau wird für Mädchen und Frauen in Timor-Leste eingesetzt. Ihr Leben ist oftmals von Unterdrückung, sozialer Ausgrenzung und Abhängigkeit von den männlichen Familienmitgliedern geprägt. Mit Unterstützung von Misereor-Partnerorganisationen erfahren viele Frauen zum ersten Mal, wie es ist, eine eigene Meinung zu haben und diese selbstbewusst zu äußern.

Folgende Zweigvereine und Bäckereien beteiligen sich in der Diözese Passau an der „Solibrot“-Aktion:

ZV Aholming mit der Bäckerei Betzinger; ZV Altötting-St. Philippus und Jakobus mit den Bäckereien Beer und Bruckmayer Mühle; ZV Burghausen-Liebfrauen mit der Bäckerei Bachmeier; ZV Emmerting mit der Bäckerei Metzger; ZV Egglham/Amsham mit der Bäckerei Josef Geisberger; ZV Fürstzell mit der Bäckerei Wagner; ZV Grafenau mit den Bäckereien Pilger und Hubert Ortinger; ZV Hohenau mit der Bäckerei Willi Grünzinger und dem Café Carpe Diem; ZV Krinning mit der Bäckerei Johannes Kneidinger; ZV Neukirchen bei Pfarrkirchen; ZV Neuschönau mit der Bäckerei Albert Fenzl; ZV Otterskirchen mit der Bäckerei Michael Maier; ZV Schöllnach mit der Bäckerei Hugo Lorenz; ZV Vilshofen mit der Bäckerei Stefan Treffer; ZV Windorf mit der Bäckerei Amann; sowie eigenständig die Biobäckerei Wagner und die Landbäckerei Kerscher



Rückblick: Im vergangenen Jahr wurden bei der „Solibrot“-Aktion in der Diözese Passau über 7.000 Euro – sehr zur Freude der Vorstandschaft.